



NKS Newsletter Nr. 07 - 08. Juli 2020

Aktuelles

- [Deutsche EU-Ratspräsidentschaft 2020: Gemeinsam. Europa wieder stark machen.](#)
- [EU-Kommission: Roadmap „Communication on the future of research and innovation and the European Research Area“](#)
- [EU-Kommission: Konsultation zur Kommission zur Digitalisierung des europäischen Kulturerbes](#)
- [EU-Kommission: Konsultation zu digitaler Bildung](#)

Ausschreibungen

- [BMBF: Förderschwerpunkt "Erkennen und Bekämpfung von digitalen Desinformationskampagnen"](#)
- [EU-Kommission: European Heritage/Europa Nostra Awards 2021](#)
- [BMBF: Verleihung des Förderpreises „Raising the Profile of Education and Science Diplomacy“](#)
- [DFG: Schwerpunktprogramm „Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit“ \(SPP 2130\)](#)

Veranstaltungen

- [EU-Kommission: Research and Innovation Days als Online-Konferenz](#)



Deutsche EU-Ratspräsidentschaft 2020: Gemeinsam. Europa wieder stark machen.

Zum 01.07.2020 hat Deutschland für sechs Monate die EU-Ratspräsidentschaft übernommen. Diese steht unter dem Motto „Gemeinsam. Europa wieder stark machen.“ Und hat folgende Ziele: Die dauerhafte Überwindung der COVID-19-Pandemie und die wirtschaftliche Erholung; ein stärkeres und innovativeres Europa; ein gerechtes Europa; ein nachhaltiges Europa; ein Europa der Sicherheit und der gemeinsamen Werte sowie ein starkes Europa in der Welt. Geprägt ist die Periode auch von den Verhandlungen zum EU-Haushalt 2021-2027, der entscheidend ist für das Budget des

künftigen EU-Rahmenprogramms für Innovation und Forschung, Horizont Europa.

Während der deutschen EU-Ratspräsidentschaft plant das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) wichtige Impulse für eine zukünftige europäische Bildungs-, Forschungs- und Innovationspolitik, z.B. für eine dynamische, solidarische und zielgerichtete Zusammenarbeit im Europäischen Forschungsraum. Mit der Förderrichtlinie „Zusammenhalt in Europa“ werden beispielsweise 19 Projekte mit 14,5 Mio. Euro gefördert, die ein besseres Verständnis für die Grundlagen des Zusammenhalts in Europa entwickeln möchten.

Weitere Informationen:

<https://www.eu2020.de/eu2020-de>

<https://www.bmbf.de/de/eu-ratspraesidentschaft-11615.html>

<https://www.bmbf.de/de/forschung-zum-zusammenhalt-in-europa-19-projekte-ausgewaehlt-11973.html>



EU-Kommission: Roadmap „Communication on the future of research and innovation and the European Research Area“

Mit dem Europäischen Forschungsraum (European Research Area, kurz ERA) sollen die Koordination, die Qualität und der Impact von Forschung und Innovation in der EU und den Mitgliedsstaaten gestärkt werden. Die Ergebnisse der Roadmap sollen einen Beitrag dazu leisten, den Europäischen Forschungsraum zukunftsfähig zu machen und die wesentlichen Herausforderungen zu bewältigen, die im digitalen und ökologischen Wandel liegen und in der Bewältigung der Folgen der Covid-19-Krise. Eine Beteiligung ist bis zum **03.08.2020** möglich.

Weitere Informationen: <https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12495-Communication-on-the-future-of-research-and-innovation-and-the-European-Research-Area>



EU-Kommission: Konsultation zur Kommission zur Digitalisierung des europäischen Kulturerbes

Die Europäische Kommission hat am 22.06.2020 eine Konsultation zur digitalen Bewahrung des europäischen Kulturerbes gestartet. Die Ergebnisse werden dazu beitragen, die Empfehlung zur Digitalisierung von Kulturgütern aus dem Jahr 2011 zu überarbeiten und in einen Vorschlag für modernere Regeln zur Online-Zugänglichkeit des Kulturerbes einfließen. Die Teilnahme ist bis zum **14.09.2020** möglich.

Weitere Informationen:

https://ec.europa.eu/germany/news/20200622-konsultation-digitalisierung-kulturerbe_de



EU-Kommission: Konsultation zu digitaler Bildung

Die Europäische Kommission hat ebenfalls eine Online-Umfrage zum Aktionsplan für digitale Bildung gestartet. Ziel ist es, möglichst viele Erfahrungswerte all jener Bürger/innen, öffentlicher und privater Institutionen und Organisationen zu sammeln, die während der Corona-Pandemie Erfahrungen mit digitalem Lernen sammelten. Die Ergebnisse sollen in den aktualisierten Aktionsplan für digitale Bildung einfließen, den die Kommission im Herbst 2020 veröffentlichen will. Interessierte sind eingeladen, bis zum **04.09.2020** teilzunehmen.

Weitere Informationen: <https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12453-Digital-Education-Action-Plan>



BMBF: Förderschwerpunkt "Erkennen und Bekämpfung von digitalen Desinformationskampagnen"

Gegenstand der Förderung ist die Erforschung und Entwicklung von Methoden und Technologien sowie die Analyse gesellschaftlicher und rechtlicher Rahmenbedingungen, um die massenhafte Verbreitung von Desinformationen besser zu verstehen und ihr potenziell entgegenwirken zu können. Folgende Schwerpunkte sind dabei relevant: a. Schwerpunkt 1: Erkennen und Bekämpfen; b. Schwerpunkt 2: Verstehen; c. Schwerpunkt 3: Vorbeugen.

Im Rahmen der Bekanntmachung werden ausschließlich interdisziplinäre Verbünde gefördert. In der ersten Verfahrensstufe sind bis zum **18.09.2020** Projektskizzen einzureichen.

Weitere Informationen: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3077.html>



EU-Kommission: European Heritage/Europa Nostra Awards 2021

Organisationen im Bereich des kulturellen Erbes können sich bis zum **01.10.2020** für die „Europa Nostra Awards 2021“ bewerben, die von der EU-Kommission jährlich für Leistungen vergeben werden, die das kulturelle Erbe Europas bewahren und fördern.

Darüber hinaus gibt es die ILUCIDARE-Sonderpreise, die im Rahmen von Horizont 2020 vergeben werden und Projekte auszeichnen, die beispielhaft im Bereich Innovation und Diplomatie rund um kulturelles Erbe sind.

Weitere Informationen: <http://www.europeanheritageawards.eu/apply/>



BMBF: Verleihung des Förderpreises „Raising the Profile of Education and Science Diplomacy“

Gefördert werden Vorhaben der Wissenschaftskommunikation zu Bildungs- und Wissenschaftsdiplomatie, die die Ergebnisse aus laufenden bzw. abgeschlossenen, bi- und multilateralen Initiativen in Wissenschaft, Hochschul- und Berufsbildung abbilden. Es werden Vorhaben mit Themen aus allen wissenschaftlichen Disziplinen berücksichtigt. Inter- und transdisziplinäre Vorhaben werden begrüßt. Eine oder beide Leitfragen sollten dabei positiv beantwortet werden können:

- Hat(te) die Bildungs-/Wissenschaftskooperation eine stabilisierende Wirkung auf die Kooperation mit Ländern/Regionen, insbesondere bei denen die politische Zusammenarbeit vor Herausforderungen steht/stand?
- Leistet(e) die Bildungs- bzw. Wissenschaftskooperation einen Beitrag zu politischen Entscheidungsprozessen in Deutschland, im Partnerland oder in der Partnerregion?

Projektskizzen können bis zum **04.09.2020** beim DLR Projektträger eingereicht werden.

Weitere Informationen: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3065.html>



DFG: Schwerpunktprogramm „Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit“ (SPP 2130)

Das Schwerpunktprogramm fragt nach den gesellschaftlichen Leitvorstellungen, Wahrnehmungsmustern und Kommunikationsformen, die seit dem 15. Jahrhundert durch Praktiken des Übersetzens etabliert werden und bis in die Gegenwart von prägender Bedeutung sind. In der zweiten Förderphase sollen verstärkt globale Zusammenhänge sowie regionale Besonderheiten untersucht und sowohl raum- als auch zeitspezifische Übersetzungskriterien einer kritischen Revision unterzogen werden. Anträge für die zweite dreijährige Förderperiode sind bis **27.10.2020** bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) einzureichen.

Weitere Informationen:

https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_20_35/



EU-Kommission: Research and Innovation Days als Online-Konferenz

Die größte Veranstaltung der EU-Kommission zur Forschungs- und Innovationspolitik, die Research and Innovation Days (R&I Days), finden in diesem Jahr ausschließlich als Online-Konferenz statt. Vom **22.-24.09.2020** wird online über die zukünftige Rolle von Forschung und Innovation für eine grüne, digitale und gegen Krisen gewappnete Gesellschaft diskutiert. Geplant sind interaktive Workshops und Angebote für die breite Öffentlichkeit.

Weitere Informationen:

https://ec.europa.eu/info/research-and-innovation/events/upcoming-events/european-research-and-innovation-days_en

Impressum:

Herausgeber

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
DLR Projektträger
Nationale Kontaktstelle Gesellschaft

Anschrift

Heinrich-Konen-Str. 1
53227 Bonn
Tel: 0228 3821-1589
Fax: 0228 3821-1500
E-Mail: nks-gesellschaft@dlr.de
Internet: www.nks-gesellschaft.de

Redaktion

Miriam Schriefers

Das vollständige Impressum gem. § 5 TMG und § 55 Rundfunkstaatsvertrag finden Sie unter:
<http://www.nks-gesellschaft.de/impressum.php>

Die Nationale Kontaktstelle Gesellschaft arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Wir beraten zu Fördermöglichkeiten und unterstützen Sie bei der Antragstellung. Wir sind in diesem Zusammenhang der von der Bundesregierung autorisierte Ansprechpartner für die 6. Gesellschaftliche Herausforderung "Europa in einer sich verändernden Welt – inklusive, innovative und reflektierende Gesellschaften" in Horizont 2020, dem EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation.

Die NKS Gesellschaft ist beim Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) angesiedelt. Der DLR Projektträger ist einer der größten deutschen Dienstleister zur Förderung von Forschung, Innovation und Bildung. Sein Themenspektrum reicht von Bildung, Gesundheit, Gesellschaft, Innovation, Technologien, Umwelt und Nachhaltigkeit bis hin zu europäischer und internationaler Zusammenarbeit (www.dlr.de/pt).

Hier finden Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich unter [diesem Link](#) austragen.